

Vereinsmitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **36 (1958)**

Heft 2

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

LITERATURBESPRECHUNG

J. Jaccottet, Pilze, Geographischer Verlag Kümmerly & Frey, Bern.

Mit dieser Neuerscheinung feiern wir Wiedersehen mit einem alten Bekannten, dessen Aussehen sich allerdings verändert hat. Aus dem etwas prunkvollen «alten Jaccottet» ist ein handliches Taschenbuch geworden, das schon äußerlich der heutigen Zeit Rechnung trägt. Der von Hans Hartmann, Bern, geschaffene Schutzumschlag besticht durch seine harmonische Farbgebung und Einfachheit. Der solide, schön ausgeführte Einband bietet Gewähr für eine lange Benützung des Buches. Text und Nomenklatur wurden durch die Herren F. Marti, Neuchâtel, und J. Peter, Chur, beides Mitglieder der wissenschaftlichen Kommission des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde, neu überarbeitet und mit den neueren mykologischen Erkenntnissen in Einklang gebracht. Schade, daß sich bei den lateinischen Namen einige Druckfehler eingeschlichen haben. Die schon im «alten Jaccottet» durch ihre naturwahre Ausführung aufgefallenen Farbtafeln von Paul Robert finden wir unverändert vor, und sie werden auch heute noch dem Anfänger in der Pilzkunde wertvolle Dienste leisten. Den 64 farbigen Tafeln sind 47 Federzeichnungen von Dr. J. Jaccottet beigelegt, die in der Hauptsache durch Schnittdarstellungen den leichtfaßlichen Text vervollständigen. Die botanische Einteilung ist nach einem übersichtlichen System ausgeführt, so daß sich jeder Pilzfremde leicht zurechtfinden kann. Zusammenfassend kann gesagt werden: Ein gutes Buch, das den Bedürfnissen der Anfänger voll Rechnung trägt, aber auch dem Fortgeschrittenen wertvolle Hinweise zu geben in der Lage ist.

R. Haller, Suhr

VEREINSMITTEILUNGEN

Aarau

Anlässlich der Generalversammlung vom 18. Januar wurde der Vorstand wie folgt bestellt:

Präsident: Righetti Pietro, Tellstr. 62, Aarau.
Vizepräsident: Lanfranconi Jakob, Gipsermeister, Aarau. Aktuar: Schenker Max, Milchgasse 4, Aarau. Kassier: Schärer Robert, Walther-Merz-Weg 8, Aarau. Beisitzer: Egli Hans, Suglen, Unter-Erlinsbach.

Pilzbestimmer-Kommission: Obmann: Egli Hans, Suglen, Unter-Erlinsbach. Mitglieder: Blattner Hans, Auf Stock, Küttigen. Haller Rudolf, Gartenstraße 725, Suhr. Höhle Fritz, Postfach, Suhr. Vock Adolf, Storchen, Aarau.

Rechnungsrevisoren: Knaus Martha, Schachen 10, Aarau. Gröbli Hans, Dammweg, Aarau.

Buchhandel: Blattner Hans, Auf Stock, Küttigen. – Bibliothekar: Egli Hans, Suglen, Unter-Erlinsbach. – Lokal: Restaurant «Eintracht», Vaccani, Aarau.

23. Februar: Besichtigung der Champignonzucht Bänninger in Seon. Besammlung punkt 07.45 Uhr, Bahnhof Aarau.

Baar

Winterprogramm: Jeweils 20 Uhr im «Kreuz», Montag, den 24. Februar, Filmabend von Schatz. Montag, den 10. März, «Die Bauchpilze», Lampert.

An unserer GV vom 25. Januar wurde unser Pilzfremde Hans Wicki als Vizepräsident und Kassier einstimmig gewählt. Dem abtretenden Kassier Karl Utiger sei auch an dieser Stelle für seine fünfjährige Mitarbeit im Vorstand recht herzlich gedankt.

Bitte unsere Pilzliteratur auch während der Wintermonate rege benützen und unsere Bildungsabende pünktlich besuchen.

Der Vorstand

Basel

Anlässlich der Generalversammlung vom 18.

Januar wurde unser Vorstand neu bestellt: Ehrenpräsident: C. Basso. Präsident: Jos. Renggli, Reinach BL, Unt. Rebbergweg 115, Tel. 826086. Vizepräsident: F. Schürch. Sekretär: G. Sturm. Kassier: E. Krieg. Bibliothekar: B. Latscha. Beisitzer: F. Grüneisen. Obmann der TK.: C. Furrer. Kassarevisoren: R. Spoerri und M. Schmidt.

Mitgliederbeitrag für 1958 Fr. 10.–. Postcheckkonto V 4439. Der Jahresbeitrag soll statutengemäß bis Ende Februar entrichtet werden. Adreßänderungen bitte dem Präsidenten melden.

Lokal: Rest. «Dorenbach», Holeestraße. Es sei auch an dieser Stelle unserem abtretenden Präsidenten Fritz Barth für seine langjährige Vereinsleitung bestens gedankt.

Nächste *Monatsversammlung* am 17. Februar mit Lichtbildervortrag in Farben von G. Sturm (bekannt für Qualität). Im übrigen jeden dritten Montag des Monats Vereinsversammlungen mit Vorträgen. TK-Kurs: Erster Kursabend 3. März, 20.00 Uhr.

Bern

22. Februar: *Hauptversammlung*. Traktanden wie letztes Jahr.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, den 17. Februar, 20.00 Uhr, im Restaurant «Zur Gerbern».

Langenthal

Bis auf weiteres findet jeden Montagabend im Gasthof «Neuhüsli», Langenthal, ein Pilzbestimmungskurs statt. Der Vorstand bittet um rege Teilnahme.

Oberburg

Monatsversammlung: Montag, den 24. Februar, punkt 20.00 Uhr. Es sind wichtige Traktanden zu behandeln. Erscheint recht zahlreich und pünktlich und achtet darauf, daß wir die Versammlungen auf den Montag vorverlegt haben.

St. Gallen

Hauptversammlung: 8. März im Restaurant «Spitalkeller». Beginn punkt 20.00 Uhr. Zu dieser Hauptversammlung laden wir alle Mitglieder sowie ihre Angehörigen freundlich ein. Reservieren Sie bitte diesen Abend dem Pilzverein; es werden noch besondere Zirkulare zugestellt. Der Vorstand erwartet einen vollzähligen Besuch der Mitglieder.

Anschließend an die Hauptversammlung starten wir wieder einen gemütlichen Unterhaltungsteil. Mitglieder, die diesen Abend mit einer humoristischen Einlage bereichern wollen, sind gebeten ihre Darbietungen bis 20. 2. 1958 dem Aktuar A. Mathis, Postfach 1108, oder telephonisch (23 21 90) mitzuteilen. Beachten Sie bitte, daß die Hauptversammlung *punkt* 20.00 Uhr beginnt.

Wilderswil

Am 8. März findet unsere *Hauptversammlung* statt. Bitte bringt Eure Frauen und Humor mit. Vollzähliges Erscheinen erwartet

Der Vorstand

Winterthur

Samstag, 8. März, *Generalversammlung* im Vereinslokal Restaurant «Zum Reh». Beginn 19.30 Uhr.

Ab 17. März jeden Montag Zusammenkunft im Restaurant «Zum Reh».

Zug

Frühjahrs-Tätigkeitsprogramm

Bis zu Beginn der Pilzsaison ist jeden ersten Montag im Monat freie Zusammenkunft im Lokal.

20., evtl. 27. April: Morchel- und Märzellerlings-Exkursion, halber Tag.

2. Juni: Beginn der Bestimmungsabende, verbunden mit Einführung in das Bestimmungsbuch Moser.

Zahlreiche Beteiligung erwartet die technische Kommission.

PILZLITERATUR

die durch die Vereinsfunktionäre preiswert geliefert wird:

Verband	Schweizer Pilztafeln: Bd. I, Farbtafeln von 40 Pilzarten Bd. II, Farbtafeln von 75 Pilzarten Bd. III, Farbtafeln von 80 Pilzarten Bd. IV, Farbtafeln von 75 Pilzarten Bde. I, II und IV werden auch in französischer Sprache herausgegeben
Habersaat	Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch) Schweizer Pilzbuch Nos champignons
Imbach	Pilzflora des Kantons Luzern
Lörtscher	Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde
Julius Schäffer	Russulae, 20 vierfarbige Tafeln mit 100 Arten und Varietäten. Monographie, 295 Seiten, 2 Tafeln
W. Neuhoff	Die Milchlinge, 16 vierfarbige Tafeln, eine Sporentafel und 3 Tafeln mit Mycobildern. Monographie, 248 Seiten
Knapp	Die europäischen Hypogaeengattungen und ihre Gattungstypen, I. Teil
Lange	Flora Agaricina Danica
Helmut Gams	Kleine Kryptogamenflora von Mitteleuropa, Blätter und Bauchpilze, von Dr. Moser, 2. Auflage
Frau Ernst-Menti	Schweizerisches Pilzkochbuch, Verlag Verein für Pilzkunde Thun und Umgebung
Müller	Neues Schweizerisches Pilzkochbuch
Favre	Les associations fongiques des hautes marais jurassiens et de quelques régions voisines Les champignons supérieurs de la zone alpine du parc National suisse
Romagnesi	Nouvel Atlas des champignons, Band I
Zeitlmayr	Knaurs Pilzbuch
J. Jaccottet	Pilze. Mit 64 Farbtafeln und 246 Seiten Text

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den Bücherversand
des Verbandes schweizerischer Vereine für Pilzkunde:

Adolf Beck, Tscharnerhof, Landquart

Postcheckkonto X 5010 Chur

Telephon (081) 5 15 72

NB. Preislisten liegen bei den Sektionen auf